

Geschichtstest Nr.:

NAME:

Datum:

Thema: FRANKEN / ARABER - ISLAM (UE: Mittelalter)

1) Nenne die richtigen Jahreszahlen ! Teilung des römischen Reiches in eine West- und eine Osthälfte _____ n. Chr. Ende Weströmisches Reich: _____ n. Chr.

2) Kreuze die richtige Lösung an: Das germanische Königsheil gewährleistete
() Macht, Reichtum, Schönheit () Frieden, Kriegsglück, Glück im Spiel
() Kriegsglück, Frieden, Fruchtbarkeit () Macht, Kriegsglück, Kraft

3) Durch welche wichtige Entscheidung eines fränkischen Herrschers (Name?) wurden die Franken zum mächtigsten Germanenstamm und in der Folge zur ersten europäischen Großmacht nach dem Ende des Römischen Reiches ?

4) Ergänze die folgenden Sätze:

a) Der _____ Karl Martell aus der Adelsfamilie der _____ schützt das Frankenreich mit einem Heer von Panzerreitern gegen die _____.

b) Pippin unterstützte den Papst gegen die f_____ Langobarden und _____ ihm große Gebiete in Italien.

c) Der Papst ernannt den König zum S_____h_____ der _____

5a) Welche offenbar stärkere Würde tritt an die Stelle der alten germanischen Auffassung vom Königsheil ? _____

5b) Worin besteht das äußere Zeichen für die Übertragung dieser Kraft auf einen neuen König? _____

6) Kreuze die richtige Lösung an:

Zu den Zielen Karls des Großen bei den Sachsenkriegen gehörte:

() Der Bau von neuen Häfen () Die Ausdehnung seines Reiches

() Verbreitung des Christentums () Die Missionierung der heidnischen Sachsen

7) Warum wurde Aachen als das „zweite Rom“ bezeichnet? (Erkläre!)

8) Kreuze an, was nicht zur Aachener Pfalzanlage gehört:

() Überdachter Gang () Kapelle () Königshalle

() Badeanlage () Graben () Pferdeställe

9) Welches Ausmaß hatte das Fränkische Reich zur Zeit Karls des Großen?

10) Welche Funktionen hatten in diesem Reich die Königsboten?

11) Erkläre folgende Begriffe:

a) AUXILIUM :

b) CONSILIUM:

c) Lehen:

12) Welche Schwierigkeiten konnten dem Kaiser aus dem Lehenswesen erwachsen?

13) Was ist ein „Personenverbandsstaat“?

14) Welche Gebiete gehören zum mittelalterlichen Frankenreich

() Neustrien () Austrasien () Atlantien () Aquitanien () Austrien

15) Kreuze die richtigen Sätze an:

() Mohammeds Heimatstadt ist Mekka auf der arabischen Halbinsel

() Vor der Gründung des Islam verehrten die Menschen in Mekka viele Götter

() Eine Moschee ist eine Gebäudeanlage mit Gebets-, Versamlungs- und Wohnräumen sowie Unterkünften für Karawanenreisende.

() „Minibar“ ist der Erfrischungsraum für die Prediger in einer Moschee.

16) Nenne und erkläre kurz die 5 Säulen des Islam!

17) Was bewirkte die neue Religion für die arabischen Stämme?

18) Was bedeuten die Begriffe „Dschihad“ und „Sahid“ ? In welchem Zusammenhang sind sie entstanden?

19) Die meisten religiösen Bräuche / Verhaltensweisen aus dem Islam finden sich auch im Christentum wieder. Nenne ein oder zwei Beispiele ! Inwiefern und warum praktizieren wir diese Bräuche anders?

Copyright © [psm-data](#) 2001 Dr. Georg Mondwurf
Jegliche gewerbliche Nutzung ist untersagt.
Eine Gewähr für die sachliche Richtigkeit des Inhalts wird nicht übernommen!